

NEW • NOUVEAUTE • NEUHEIT

MDG
JUNIOR



**WUM und BUM und die
Damen DING DONG**

Gordon Kampe

Sunnyi Melles
Beethoven Orchester Bonn
Dirk Kaftan

MDG 337 2143-2



LC06768

Ratzefatz

KNALL! und PENG! und TSCHINGDERASSA-BUM! Ordentlich gefeiert wird, wenn vier gaaaanz besondere Leute sich zusammentun. Gordon Kampe hat Brigitte Werners Bilderbuchbestseller „WUM und BUM und die Damen DING DONG“ musikalisch neu illustriert, und was die fabelhafte Sunnyi Melles und das bestens aufgelegte Beethoven Orchester Bonn unter der Leitung von Dirk Kaftan daraus machen, ist ein großartiger, niveauvoller Spaß für ganz und nicht mehr ganz so Kleine.

Kawummba

Eigenwillig ist Kampes Partitur instrumentiert: Topfdeckel und Raschelkram, Kisten und Flaschen, Dosen und Luftballons kommen zum Einsatz, dazu auch eine Singende Säge – eine Herausforderung, nicht nur für die beiden Schlagzeuger, die alle Arme und Hände voll zu tun haben. Wenn am Schluss die Korke knallen, ist das ganze Orchester gefordert – mit Karacho, mit Schmackes!

freakig

Aber bevor die beiden Damen sich mit den zwei Herren zusammenraufen, macht jeder erstmal Seins: Herr WUM poltert in seiner Wohnung herum, Herr BUM dreht die Marschmusik auf Maximallautstärke, die Dame DING verstopft die Mülltonne mit ihren vielen Kartonverpackungen, und die Dame DONG trällert den ganzen Tag vor sich hin. Mit viel Respekt und Liebe zu seinen Hauptpersonen charakterisiert Kampe die Vier, ohrenfällige Anspielungen aus der Musikgeschichte inklusive.

operös

Sunnyi Melles verleiht diesen Charakteren die besondere Ausstrahlung. Mit faszinierend wandelbarer Stimme erweckt sie die Bilderbuchhelden zum Leben, jeden auf seine Weise, einschließlich „Fliegenpups um halb fünf“. Von „lasziv, aber jugendfrei“ bis „heulsusig operös“, von „superschön“ bis „verärgert mit Bummsfallera“ – Sprecherin und Orchester haben ganz offensichtlich großen Spaß an Kampes Partitur, die nicht nur die vielen mitwirkenden Kinder aus Bonner Grundschulen mitreißt.